Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =

Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della

Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 118 (1937)

Vereinsnachrichten: Bericht über die Tätigkeit der Kommission für die Hochalpine

Forschungsstation Jungfraujoch für das Jahr 1936

Autor: Hess, Walter R.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 07.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

von der Stiftung subventionierte Drucklegung seiner Arbeit über die "Alveolines", auf begründetes Gesuch Fr. 500.— als Nachsubvention bewilligt. 5. Fräulein Anne Marie Du Bois in Basel erhält zur Ermöglichung der Ausnutzung vorbereiteten Untersuchungmateriales und Fertigstellung einer Arbeit über die Entwicklung des Netzflüglers Sialis Fr. 1200.—

Alle Geschäfte konnten auf dem Zirkulationswege fast einstimmig erledigt werden.

Der Präsident der Kommission: Rich. La Nicca.

17. Bericht über die Tätigkeit der Kommission für die Hochalpine Forschungsstation Jungfraujoch

für das Jahr 1936

Der Quästor der Internationalen Stiftung Prof. E. Bürgi, Bern, sieht sich wegen anderweitiger Beanspruchung gezwungen, seinen Rücktritt zu erklären; er ist bereit, bis zur Gewinnung eines geeigneten Nachfolgers die Geschäfte event. auch noch über den 1. Januar 1937 hinaus zu führen. Dankbar anerkennt die Kommission die wertvollen Dienste von Herrn Prof. Bürgi. — Auch der Präsident Prof. W. R. Hess, Zürich, äussert seine Rücktrittswünsche, nachdem er während 10 Jahren das Amt innegehabt und das Unternehmen seit der Gründung durch alle Stadien seiner Entwicklung begleitet hat. Als sein Nachfolger wird Prof. A. v. Muralt, Bern, als Präsident der Kommission gewählt und beim Zentralvorstand als Präsident des internationalen Stiftungsrates beantragt. (Die Bestätigung ist seither erfolgt.)

Trotz der Ungunst der Zeit ist der Bau des Meteorologischen Pavillons auf der Sphinxspitze nun beschlossene Sache geworden. Mit Rücksicht auf die Vereinigung verschiedener Interessenten unter einem Dach hat sich eine "Dachgesellschaft" (Sphinx AG.) gebildet, welcher die Jungfraubahngesellschaft und die Internationale Forschungsstation als Mitglieder angehören, letztere auch in Vertretung der Interessen des meteorologischen Tagesdienstes, welcher direkt unter die Verantwortung der Schweiz. Meteorologischen Zentralanstalt gestellt wird. Präsident der Sphinx AG. ist der Initiant und aktivste Förderer des neuen, einen Schlußstein darstellenden Bauunternehmens, Herr Fürsprech Tenger, Bern. — Die Bauarbeiten sind bereits im Gang und werden voraussichtlich schon im Herbst 1937 zum glücklichen Ende geführt.

Der Präsident: sig. Walter R. Hess.